Evang.– Luth. Kirchengemeinde
Lonnerstadt

Ailsbach, Fetzelhofen, Frimmersdorf, Greiendorf, Greienmühle, Lappach, Lonnerstadt, Mailach, Schwarzenbach, Sterpersdorf, Unterwinterbach, Weidendorf

Gemeindebrief

März bis Juni 2026

Aus der St. Oswald Kirche zu Lonnerstadt

Das „Auge Gottes“ ein Symbol für den dreieinigen Gott: Gott ist wachsam und gegenwärtig. Er behütet seine Kinder und lässt sie nicht aus den Augen.

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Da weinte Jesus“ Joh 11,35
An diesem Satz bleibe ich hängen. Er ist als Monatsspruch für März 2026 ausgewählt. „Da weinte Jesus!“
Er war mit Maria und Martha unterwegs zum Grab. Lazarus ist seit vier Tagen tot. Überwältigt vom Schmerz weint Jesus. Als sei auch er hilflos, zu spät gekommen und zornig auf den Tod. Wie traurig ein Mensch sein kann, wenn er Abschied nehmen muss. Ich fühle mit ihm. „Es hätte doch auch anders gehen können,“ denke ich. Und wie oft habe ich das schon gedacht. Warum hat keiner geholfen? Traurig starre Gesichter vor den Trümmern ihres Hauses, weinende Mütter vor dem Grab ihrer Kinder, versteinerte Gesten mitten im Krieg, der den Tod und Zerstörung bringt – wie oft sehen wir das, wie oft geschieht das Menschen mitten im Leben.
In der Passionszeit ragt dieser Satz heraus: „Und Jesus weinte!“ Das gilt es auszuhalten. Die Wochen vor Ostern fordern uns heraus. Jesus hat seine Tränen zugelassen. Wie nahe er uns da ist! Wie menschlich. In der Karwoche bleiben wir ihm nahe und allen Menschen, die eine Zeit des Leidens und der Tränen erleben. Zugleich bedenken und feiern wir in den Gottesdiensten, wie nahe Gott uns da kommt.

In der Karwoche:
Gottesdienst am Gründonnerstag um 18.00 Uhr mit Beichte und Abendmahl und am Karfreitag um 15.00 Uhr zur Todesstunde Jesu mit Beichte und Abendmahl.

Doch es geht weiter. Das ist wundervoll. Hoffnungsstiftend. Das Ende ist nicht der weinende Jesus, sondern Jesus holt Lazarus aus dem Grab. Das Ende ist nicht der schreckliche Tod Jesu am Kreuz, sondern die Auferweckung am Ostermorgen. Das Licht in der Nacht, das große Halleluja, das Leben erwacht. Dieser besondere Moment, in dem die traurige Maria es weitersagen kann: „Ich habe den Herrn gesehen!“
Ich freue mich, wenn wir in der Osternacht das neue Leben gemeinsam feiern. In diesem Jahr laden wir auch alle Lonnerstadter nach Höchstadt ein. Und dann singen wir: „Die Sonne geht auf, Christ ist erstanden. Halleluja.“ Ich wünsche uns, das dieses Hoffnungslied uns weiter in das Jahr begleitet.

Osternacht um 6.00 Uhr in der Christuskirche mit Osterfrühstück. In Lonnerstadt: Auferstehungsfeiern auf den Friedhöfen und dann 9.00 Uhr Festgottesdienst in der St. Oswaldkirche.

Ihr Pfarrer Klaus Eyselein

1. Gemeindegliederstatistik

Gemeindeglieder	1420
Taufen	6
Trauungen	3
Beerdigungen	21
Konfirmanden	17
Kircheneintritte	1
Kirchenaustritte	17

2. Besondere Ereignisse im kirchlichen Leben

Januar: Segnungsgottesdienst in der Aula der Grundschule - Restarbeiten und Einräumen Sakristei.
Februar: Montage Kronleuchter, Einräumen der Kirche Wiedereinweihung unserer Pfarrkirche mit anschließendem Stehempfang
April: Verabschiedung Michael Haberkamm als Mitorganisator der Seniorenfahrten, Dieter Kaiser übernimmt diese Aufgabe
Mai: 40jähriges Dienstjubiläum Pfarrer Sauer und Frühlingsfest der Martin-Luther-Kindertagesstätte
Mai: 30jähriges Jubiläum des Diakonievereins Lonnerstadt
Juli: Mitarbeiterausflug und Zeltgottesdienst in Frimmersdorf
Ab August wurden die Anfangszeiten der Gottesdienste in Lonnerstadt mit 9.00 Uhr und Höchstadt mit 10.15 Uhr auch bedingt durch die anstehende Vakanz aufeinander abgestimmt.
Ab September: Pfarrstelle Lonnerstadt ist vakant. Verabschiedung Pfarrer Andreas Sauer: Ihm wollen wir noch einmal für seinen unermüdlichen Einsatz in Gottesdienste, Geburtstagsbesuchen, im Gemeindeaufbau, in der Kindertagesstätte, Kirchenrenovierung und vielem mehr noch einmal von Herzen danken. Oktober: Konzert des Vokalensemble CoroCantiamo aus Erlangen
Dezember: Adventskonzert der Schaeffler Big-Band

3. Dank

Ich danke allen treuen Gemeindegliedern, die das kirchliche Leben durch ihren Gottesdienstbesuch wie auch durch die Teilnahme bei Gemeindeveranstaltungen stützen und bereichern. In diesen Dank schließe ich unseren Kirchenvorstand ein. Ebenso danke ich allen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern unserer Pfarrei für ihren treuen und engagierten Dienst und wünsche, dass Gott auch im neuen Jahr all unser Planen und Tun zum Bau seiner Gemeinde reichlich segne. Danken will ich auch unserer Bürgermeisterin Regina Bruckmann, dem Bauhof sowie dem Gemeinderat für die mannigfache Unterstützung und die konstruktive Zusammenarbeit.
Auch allen Gemeindegliedern, die ihrer Pflicht zur Kirchgeldzahlung im Jahr 2025 nachgekommen sind, spreche ich meinen aufrichtigen Dank aus.

4. Kirchgeld 2025: *15.852,50* Euro

Das Kirchgeld ist Bestandteil des Haushalts und verbleibt bekanntlich zu 100% in der eigenen Gemeinde. Von den Kirchgeldpflichtigen haben 41 % ihr Kirchgeld überwiesen. Des-

halb bitte ich diejenigen, die ihr Kirchgeld noch nicht überwiesen haben, dies nachzuholen. Mein Dank gilt ebenso allen treuen Spendern freiwilliger Gaben.

Im Namen der bayerischen Landeskirche sage ich Dank auch allen Kirchensteuerzahlern, die die vielfältigen Aufgaben unserer Landeskirche mittragen.

5.Adventskonzert der Schaeffler Big-Band:

Nochmal einen herzlichen Dank an das Organisationsteam rund um Jutta Rost die das Konzert zu einem Erlebnis gemacht haben. Die Benefitzveranstaltung und der anschließende Bratwurst- und Glühweinverkauf erbrachten für die Kirchengemeinde eine Spende von 6.000 €. Unser Dank gilt der Schaeffler Big-Band, dem Organisationsteam und den vielen ehrenamtlichen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz.

6. Kindertagesstätte

In der Martin-Luther-Kindertagesstätte werden zwei Krippengruppen und drei Regelgruppen betreut. Zum 01.01.2026 sind 19 pädagogische Mitarbeiterinnen, eine Verwaltungskraft, eine hauswirtschaftliche Unterstützung, drei Reinigungskräfte und ein Hausmeister beschäftigt.

Aufmerksam machen möchten wir noch auf das 100-jährige Jubiläum des Kindergartens das wir am 14. Juni 2026 feiern wollen. Dank für alle Arbeit mit den Kindern und für den Kindergarten!

7. Gabenstatistik

Freiwillige Gaben vom 01. Januar bis zum 30. Dezember 2025 mittags:

Klingelbeutel	14.610,00 €
Kollekten + Spenden eigene Gemeinde	6.994,00 €
Kirchenrenovierung (Spenden)	35.175,00 €
Martin-Luther-Kindertagesstätte	5.633,00 €
Gemeindearbeit	2.772,06 €
Friedhof (Kollekten + Spenden)	7.379,00 €
Kindergottesdienst (Kollekten)	402,00 €
Angeordnete Kollekten	1.511,00 €
Brot für die Welt	2.075,00 €
Sonstige Gaben	2.509,29 €
Summe aller freiwilligen Gaben:	**79.060,29 €**

8. Jahreslosung 2026 aus Offenbarung 21 Vers 5: „Siehe, ich mache alles neu!“

Wir wünschen allen Gemeindegliedern und ihren Familien ein gesegnetes neues Jahr unter Gottes Bewahrung.

Pfarrer Klaus Eyselein u. Pfarramtssekretärin Irene Hertlein

Neubesetzung der Pfarrstelle
Die Pfarrstelle Lonnerstadt wird zum 01.08.2026 wieder besetzt. Pfarrerin Laura Stöhler hat sich auf die 0,5 Stelle Lonnerstadt und 0,5 Dekanat beworben. Für den Umzug ins Pfarrhaus Lonnerstadt hat sie im August noch Urlaub. Da Dekanin Sabine Hirschmann Anfang September ebenfalls im Urlaub ist kann die Einführung erst Ende September sein.
Wir freuen uns sehr auf Pfarrerin Laura Stöhler und wünschen Ihr und ihrer Familie einen guten Umzug in das Pfarrhaus neben der Kirche und ein gesegnetes Heimisch Werden in Lonnerstadt.

Geburtstagsbesuche während der Vakanz:
Pfarrerin Dr. Bianca Schnupp wird Geburtstagsbesuche von Jubilaren im Alter von 75, 80, 85, 90 übernehmen und Pfarrer Martin Schlenk besucht die 70 und über 90jährigen. Sollte ein Besuch am Geburtstag selbst nicht möglich sein, wird dieser zeitnah nachgeholt.

Ein Dank an Pfarrer i.R. Schlenk
Dankenswerter Weise übernahm und übernimmt Pfarrer i. R. Martin Schlenk auch weiterhin die Geburtstagsbesuche der 70 jährigen und der über 90 jährigen Gemeindeglieder bis zum Ende der Vakanz. Wir sind sehr froh über diese Unterstützung. Außerdem feiert er die verschiedensten Gottesdienste mit der Gemeinde und hat sich bereit erklärt die Jubelkonfirmation mit Anmeldung am Samstag, Anmeldung am Sonntag, Gottesdienst und Andacht zu übernehmen.
Wir sagen dafür von Herzen Dank!

Dank für die gemeinsame Hilfe in der„Südregion“
Der Gottesdienstplan ist bunt, viele verschiedene Namen tauchen auf, und bei Kasualien sind die Pfarrerinnen und Pfarrer der Südregion die Ansprechpartner. Herzlichen Dank, dass viele engagierte Menschen in der Gemeinde und der Region in diesen Vakanzmonaten mithelfen.

Diakonie
Lonnerstadt

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder, liebe Interessierte,
wir laden Sie herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung des Diakonievereins ein:

Datum: Dienstag, **31. März 2026**
Ort: Evangelisches Gemeindehaus Lonnerstadt
Beginn: 19:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen!
Die Vorstandschaft

Zeit schenken – Freude teilen: Werden Sie Teil unseres Besuchsdienstes!

Ein freundliches Gespräch, ein offenes Ohr, ein kleiner Moment der Nähe – all das kann für Menschen, die nicht mehr mobil sind, oder deren soziales Umfeld stark eingeschränkt ist, unendlich wertvoll sein. Unser Besuchsdienst möchte genau das schenken: Zeit, Aufmerksamkeit und Gemeinschaft.
Wir suchen Frauen und Männer aus allen Ortsteilen unserer Gemeinde, die Lust haben, mitzumachen. Ob Sie Menschen zu Hause besuchen, jemanden im Heim aufsuchen oder einer einsamen Person Gesellschaft leisten – schon kleine Gesten können große Freude bringen.
Es gibt keine festen Vorgaben. Jede und jeder entscheidet selbst, wann und wie oft Besuche möglich sind. Schon mit wenig Einsatz können Sie viel bewirken.
Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich gerne direkt beim Diakonieverein Lonnerstadt e.V. unter 09193 / 696125. Wir freuen uns auf Sie!

Der Diakonieverein Lonnerstadt e.V. lädt herzlich ein zu einer besonderen Stunde für Körper, Geist und Seele:

UNTERHALTSAMES DENKEN UND BEWEGEN – FIT IN DEN TAG

Mit Spiel, Spaß und leichter Bewegung bringen wir gemeinsam den Geist in Schwung und fördern so Lebensqualität und Freude. In angenehmer Atmosphäre erwarten Sie abwechslungsreiche Übungen, die zum Mitmachen, Lachen und Nachdenken anregen.
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – mitzubringen sind lediglich gute Laune und Neugier!

Geleitet wird die Stunde von Walter Ferbar, zertifizierter Gedächtnistrainer beim Bundesverband Ganzheitliches Gedächtnistraining (BVGT).

Ort: evangelisches Gemeindehaus Lonnerstadt
Termin: Mittwoch, 6. Mai 2026
Uhrzeit: 14:00 Uhr
Dauer: etwa 50–60 Minuten

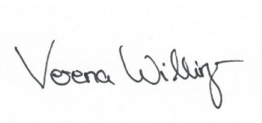
Im Anschluss lassen wir den Nachmittag in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingen. Dabei bleibt Zeit für Gespräche, Begegnung und Austausch.

Herzliche Einladung an alle Interessierten – wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Diakonie-Café
Das Diakonie-Café findet monatlich jeweils am letzten Donnerstag im Gemeindehaus statt. In schöner geselliger Runde gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Neben lockerer Unterhaltung werden auch verschiedene Brett- und Kartenspiele angeboten.
Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Ansprechpartner Karl Kaiser, 09193 8751

Liebe Gemeinde,
seit September 2025 bin ich nun schon als Dekanatsjugendreferentin für die Region Süd auch für die Konfi- und Jugendarbeit in der Gemeinde Lonnerstadt zuständig. Mit einem großen Erntedankgottesdienst, der gleichzeitig auch der Willkommensgottesdienst für die neuen Präparand*innen war, bin ich in Lonnerstadt gestartet und so langsam habe ich einen groben Überblick. Die Präpis und ich haben uns gut aneinander gewöhnt und der gemeinsame Kurs mit der aufgeweckten Gruppe macht viel Freude. Für die Mitarbeit konnte ich auch zwei Jugendmitarbeiter*innen aus Höchstadt und Mühlhausen gewinnen, die mich im Präparandenkurs unterstützen. Langfristig ist das Ziel, dass ehemalige Konfirmand*innen aus Lonnerstadt diese Aufgabe übernehmen.
Mit einer neuen Stelle und der damit verbundenen neuen Person ist im ersten Jahr immer noch einiges zu klären und anzupassen und man muss sich erst aufeinander einstellen. So habe ich mit Erstaunen festgestellt, welche wichtigen Aufgaben in der Gemeinde Lonnerstadt von den Präparand*innen bzw. Konfirmand*innen und ihren Eltern übernommen werden. So ist hier das Klingelbeuteleinsammeln an den Weihnachtsfeiertagen wirklich ein wichtiger Job, bei dem alle Präparand*innen dringend gebraucht und eingeteilt werden und jetzt im Frühjahr werden wir alle miteinander die Kirche putzen, damit sie für Ostern und die Jubelkonfirmationen wieder von allem Staub befreit ist. Gerne höre ich von diesen Traditionen und setze sie mit den Präparand*innen um.
So wichtig es ist, solche besonderen Traditionen zu bewahren, so wichtig ist es aber auch mit den aktuellen Veränderungen unserer Landeskirche und unseres Dekanats mitzugehen. So hat der Kirchenvorstand Lonnerstadt im gemeinsamen Gespräch mit mir beschlossen, dass auch in Lonnerstadt das Konfi-Kurs-Modell auf ein einjähriges Modell geändert wird, sodass man sich langfristig in den Gemeinden der Region Süd aneinander anpasst. Ab dem Jahrgang 2026/27 wird es also nur noch einen einjährigen Konfirmandenkurs geben, der dafür schon im Frühjahr beginnt, und es wird keine Präparand*innen mehr geben. Zudem wird langfristig eine stärkere Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Höchstadt angestrebt. Außerdem soll die Jugendarbeit in der Region Süd gestärkt werden. Als erstes gemeinsames Projekt ist ein Jugendgottesdienst am 3. Advent in Lonnerstadt geplant.
Nicht nur die aktuellen Veränderungen in der Landeskirche und in unserem Dekanat Bamberg haben Auswirkungen auf die Gemeinde Lonnerstadt, sondern auch private Entscheidungen meinerseits. Ich werde Mitte April nochmals für fünf Monate in Elternzeit gehen und mich um meine 1,5 Jahre alte

Tochter kümmern. Mitte September, wenn auch der Konfirmandenkurs wieder startet, komme ich zurück. Allerdings werde ich nicht mehr mit einer vollen Stelle einsteigen, sondern nur noch mit einer halben Stelle in Teilzeit. Mit meiner 0,5 Stelle werde ich dann für die Konfi- und Jugendarbeit in den Gemeinden Höchstadt und Lonnerstadt zuständig sein sowie für dekanatsweite Aufgaben in der Jugendarbeit und einem kleinen Anteil in der regionalen Jugendarbeit in der Region Süd. Die andere Hälfte meiner Stelle wird sehr wahrscheinlich eine neue Kollegin übernehmen. Sie ist ebenfalls Religionspädagogin und wird dann für die Kirchengemeinden Mühlhausen-Weingartsgreuth, Pommersfelden-Steppach-Limbach und Hirschaid-Buttenheim die Konfirmandenarbeit übernehmen und sich außerdem um die regionale Jugendarbeit in der Region Süd kümmern.
Veränderung ist im Moment die Konstante in unserer Kirche. Umso wichtiger ist es da im Gespräch zu bleiben, voneinander zu wissen, Wünsche und Kritik zu hören und gemeinsam unterwegs zu sein. So wünsche ich mir und möchte ich Sie ermutigen, sich bei mir zu melden, wenn Sie Wünsche, Kritik oder Ideen für die Konfi- und Jugendarbeit Ihrer Gemeinde haben. Ich komme gerne mit Ihnen ins Gespräch!
Herzliche Grüße
Ihre



Verena Willinger, Dekanatsjugendreferentin Region Süd

Und wer ist das jetzt eigentlich?

Mein Name ist Verena Willinger. Ich bin 31 Jahre alt, verheiratet und habe eine 1,5 Jahre alte Tochter. Gebürtig bin ich aus Steppach und wurde dort auch getauft und konfirmiert – ich bin also ein Eigengewächs der Südregion.
Ehrenamtlich war ich seit der Konfirmandenzeit in meiner Heimatgemeinde sowie in der Evangelischen Jugend in Bamberg engagiert. Durch dieses Engagement bin ich zu meinem Studienwunsch gekommen: Fünf Jahre habe ich in Nürnberg Religionspädagogik und Kirch-

liche Bildungsarbeit studiert. Für den Vorbereitungsdienst war ich zwei Jahre in Gerbrunn bei Würzburg.
Für mich als Person und für meine Arbeit als Religionspädagogin besonders prägend war meine Konfirmandenzeit und mein ehrenamtliches Engagement in der Evangelischen Jugend in Bamberg. Ich bin dort Menschen begegnet, bei denen ich sein durfte wie ich bin und die mich in meinen Ideen und Fähigkeiten unterstützt haben. In der Evangelischen Jugend habe ich außerdem bei gemeinsamen Freizeiten, Andachten und Gottesdiensten Gott und den Glauben für mich entdeckt. Besonders wirksam in dieser Zeit für mich war die Musik. Nach dem alten Spruch „Wer singt, betet doppelt!“ habe ich in den Texten der Lieder und im gemeinsamen Musizieren eine Ausdrucksform für meinen Glauben gefunden. All das, was ich in der Dekanatsjugend erlebt habe, möchte ich heute an Kinder, Jugendliche und Erwachsene weitergeben: Das Gefühl des Angenommenseins bei Gott und in seiner Gemeinde, die Unterstützung und Weiterbildung der Talente sowie die Möglichkeit den Glauben gemeinsam zu feiern und zu leben. Ich freue mich, dass ich dies nun auch in Ihrer Gemeinde tun darf!

Zur Diamantenen Konfirmation am Sonntag, 19. April haben sich 18 Jubilare angemeldet, 17 dürfen veröffentlicht werden:

Waltraud Behrens geb. Sucker aus Lonnerstadt
Karin Berlet aus Nürnberg
Erika Fischer geb. Bauereiß aus Lonnerstadt
Lisbeth Fischer geb. Paulus aus Weißendorf/Reuth
Lisbeth Kamusella geb. Thoma aus Höchstadt
Frieda Luft geb. Müller aus Hemhofen
Marga Lunz geb. Schorr aus Fetzelhofen
Elisabeth Müller geb. Popp aus Höchstadt
Maria Volkmer geb. Paulus aus Mailach
Adelheid Wendland Andersen geb. Wendland aus Göttingen
Mechthield Wendland Grunwald geb. Wendland aus Bad Grönenbach
Helmut Hausmann aus Voggendorf
Karl Kaiser aus Lonnerstadt
Karl Kalb aus Lonnerstadt
Erich Lunz aus Fetzelhofen
Helmut Ochs aus Nürnberg
Reinhold Wehr aus Kairlindach

Zur Silbernen Konfirmation am Sonntag, 26. April haben sich 5 Jubilare angemeldet:

Katja Mechs geb. Fischer aus Iphofen
Franziska Päßler geb. Hülß aus Lonnerstadt
Thomas Friedrich aus Lonnerstadt
Andreas Popp aus Fetzelhofen
Stefan Popp aus Lonnerstadt

Zur Goldenen Konfirmation am Sonntag, 19. April haben sich 23 Jubilare angemeldet, 22 dürfen veröffentlicht werden:

Barbara Bürkert geb.Geyer aus Werleshausen
Barbara Erdel geb. Seubert aus Vestenbergsgreuth
Gittelbauer Erika geb. Hofmann aus Lonnerstadt
Ulrike Gittelbauer geb. Tirschner aus Lonnerstadt
Roswitha Gläsel geb. Bauereiß aus Mailach
Christine Kaiser aus Gunzenhausen
Monika Kerschbaum geb. Gugel aus Lonnerstadt
Helga Rößner geb. Lettenmeier aus Uehlfeld
Ilse Sacher geb. Schachtner aus Höchstadt
Regina Seubert aus Lonnerstadt
Margot Sickmüller geb. Hieronymus aus Breitenlohe
Anita Uebler geb. Brendel aus Lonnerstadt
Günter Dienstbier aus Mailach
Harald Haßlauer aus Lonnerstadt
Günther Heinlein aus Voggendorf
Dietmar Hülß aus Frimmersdorf
Günther Kaiser aus Lonnerstadt
Werner Kaiser aus Lonnerstadt
Günther Lettenmeier aus Lonnerstadt
Martin Lettenmeier aus Schwabach
Werner Marr aus Lonnerstadt
Wilhelm Schmidt aus Frimmersdorf

WIR LADEN HERZLICH EIN

100 JAHRE

Martin Luther
KINDERTAGESSTÄTTE

EIN FEST FÜR GROß UND KLEIN

SONNTAG, 14. JUNI 2026
10.30 - 16.30 UHR

Gottesdienst & Empfang

Ausstellung& Rückblick auf 100 Jahre Kita

Nachmittag mit Spiel & Spaß für Groß & Klein

Mittagessen Kaffee& Kuchen

Zaubershow

Gemeinsame Abschluss-aktion

Wir blicken zurück auf 100 Jahre voller Erinnerungen, Lachen, Lernen & Wachsen.

Wir freuen uns auf alle Kinder, Eltern, Angehörige, Ehemalige & Freunde unserer Kita.

MEHR INFOS AUF UNSERER HOMEPAGE
HTTPS://MARTIN-LUTHER-KINDERTAGESSTAETTE.DE/

Bei der Spendenaktion „selbstgebackene Kuchen„ mit der Ausgabe im Rewe-Markt Lonnerstadt durch das Team der Martin-Luther Kindertagesstätte am Samstag 07.02.2026 konnten 539,40 € an Spenden gesammelt werden. Den Kuchenbäckern und dem Elternbeirat herzlichen Dank für die Unterstützung.

Verabschiedung von Frau Nadine Dörfler-Hein

Frau Dörfler-Hein wurde in unserer Einrichtung ab dem 08.12.2003 als Erzieherin zunächst befristet angestellt. Über die Zeit mit sich ändernden Beschäftigungsverträgen, unterbrochen vom Mutterschutz und Elternzeit hat sie im Oktober 2018 die stellvertretende Leitung der Kindertagesstätte übernommen, ab dem 01. Mai 2024 dann die Leitung.

Wir danken Nadine Dörfler-Hein für Ihre langjährige Treue zur Einrichtung und Ihrem Engagement und Ihrer Bereitschaft für die Tagesstätte Verantwortung zu übernehmen. „Der Job einer Erzieherin ist kein leichter“, deshalb ist Ihr unser Dank und unsere Anerkennung gewiss. Wir und die Kinder lassen Sie nur mit schwerem Herzen gehen.

Pfarrer Eyselein und der Kirchenvorstand

Abschiedsworte des Elternbeirates:

Liebe Nadine,
heute fällt es uns nicht leicht, Abschied zu nehmen. Dein Weg in unserem Kindergarten begann als Erzieherin in der Eichhörnchen-Gruppe. Mit viel Herz, Geduld und Engagement hast du die Kleinsten begleitet, gefördert und ihnen Sicherheit geschenkt.
Später hast du als „Vollzeit-Leitung“ noch mehr Verantwortung übernommen und unseren Kindergarten mit Weitblick, Stärke und Herzlichkeit geführt.

>>>

Besonders die Zeit im Ausweich-Kindergarten in der alten Schule hat uns allen viel abverlangt – doch du hast diese Phase mit Ruhe, Organisationstalent und Zuversicht gemeistert. Auch den Umbau hast du souverän begleitet und dabei stets das Wohl der Kinder und des Teams im Blick behalten.
Du hast viele Kinder ein Stück ihres Lebensweges begleitet und sie ein großes Stück „groß gemacht“. Jedes einzelne konnte von dir und durch dich lernen – sei es Selbstvertrauen, Respekt, Neugier oder Zusammenhalt.
Die Zusammenarbeit mit dir war immer auf Augenhöhe, geprägt von Offenheit, Wertschätzung und Vertrauen. Du hattest stets ein offenes Ohr und ein ehrliches Wort – für Kinder, Eltern und das Team gleichermaßen.

Wir danken dir von Herzen für deinen unermüdlichen Einsatz, deine Wärme und deine Leidenschaft für diesen Beruf. Du hinterlässt Spuren – in unserem Haus, in unseren Herzen und vor allem in den Herzen der Kinder.

Für deinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir dir alles Gute, und viel Freude.
Du wirst uns fehlen! ! 💗
Im Namen des Elternbeirats Gesundheit und weiterhin so viel Herzblut bei allem, was du tust.

Das Büchereiteam braucht Verstärkung!

Hast Du Lust auf eine ehrenamtliche Tätigkeit?
Du liebst Bücher, egal ob Kinderbücher, Krimis, Romane oder Sachbücher, liest gerne und hast 1 x im Monat ein bisschen Zeit übrig?
Dann bist Du bei uns genau richtig.
Wir suchen für unsere Gemeindebücherei noch Verstärkung.
Vielleicht wäre das was für Dich, wir sind ein Team von sieben Frauen und würden uns auch über eine männliche Verstärkung freuen.
Falls Du Interesse hast, dann melde Dich einfach bei Gerlinde Heubeck, Tel. 09193/5264 oder schreibe eine Mail an pfarramt.lonnerstadt@elkb.de , diese wird dann weitergeleitet.

Wir freuen uns auf Dich!
Unsere Öffnungszeiten : Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst (ca. 10.00 - 11 Uhr) und Donnerstags von 16-18 Uhr (außer an Feiertagen und in den Ferien).

Gottesdienst im Grünen

an Himmelfahrt

Do. 14. Mai um 10 Uhr

in Höchstadt

am Peterbecks Keller/

Am Kellerberg 7

anschließend Mittagessen /Kaffee und Kuchen

mit Kinderkirche

Es laden ein die evangelischen Gemeinden:

Hirschaid-Buttenheim, Höchstadt, Lonnerstadt, Limbach, Mühlhausen, Pommersfelden, Steppach, Weingartsgreuth

mit den Posaunenchören aus den Gemeinden

Ein voller Erfolg, vielen herzlich Dank

Pfarrer Eyselein, Brigitte Paulus, Carolin Beßler, Monika Teufel, Holger Bock Leiter der Schaeffler-Bigband, Reinhold Teufel und Jutta Rost

Die Benefitzveranstaltung mit der Schaeffler Bigband und dem anschließenden Bratwurst- und Glühweinverkauf erbrachten für die Kirchengemeinde eine Spende von 6.000 €. Unser Dank gilt der Schaeffler Big-Band, dem Organisationsteam und den vielen ehrenamtlichen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz. Nochmal einen herzlichen Dank an das Organisationsteam, Jutta Rost, Reinhold und Monika Teufel, Carolin Beßler, Sigrid Schütz und Frank Brehm, die das Konzert zu einem Erlebnis gemacht haben.

Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Do	12.03.26	14:00	Seniorennachmittag	Gemeindehaus
Do	12.03.26	16.30	Präparandenkurs	Gemeindehaus
Di	17.03.26	19:00	Frauengruppe	Gemeindehaus
Do	26.03.26	16:30	Präparandenkurs	Gemeindehaus
Do	26.03.26	14:00	Diakonie-Café	Gemeindehaus
Do	16.04.26	14:00	Seniorennachmittag	Gemeindehaus
Do	23.04.26	14:00	Diakonie-Café	Gemeindehaus
Di	28.04.26	19:00	Frauengruppe, Konzert	Gemeindehaus
Mi	13.05.26	11:30	Seniorenfahrt, Gerolzhofen	Abfahrt Hauptstr.
Di	19.05.26	19:00	Frauengruppe	Gemeindehaus
Do	28.05.26	14:00	Diakonie-Café	Gemeindehaus
Do	11.06.26	11:30	Seniorenfahrt, Weismain	Abfahrt Hauptstr.
Di	13.06.26	17:00	Frauengruppe	
Do	25.06.26	14:00	Diakonie-Café	Gemeindehaus

Seniorenarbeit Kirchengemeinde Lonnerstadt
Für das Jahr 2026 sind folgende Seniorenausflüge geplant:

Mittwoch, 13.05.2026 nach Gerolzhofen (Halbtagesfahrt)
Donnerstag, 11.06.2026 nach Weismain (Halbtagesfahrt)
Mittwoch, 22.07.2026 nach Hilpoltstein (Halbtagesfahrt)
Donnerstag, 17.09.2026 nach Wertheim (Ganztagesfahrt)
Donnerstag, 15.10.2026 nach Pegnitz (Halbtagesfahrt)
Donnerstag, 12.11.2026 nach Ebern (Halbtagesfahrt)

Die Abfahrtszeiten in den Dörfern der Kirchengemeinde entnehmen Sie bitte dem Mitteilungsblatt.

Wir bitten die Termine vorzumerken und freuen uns auf schöne Fahrten und geselligem Beisammensein.
Die Anmeldung erfolgt wie gewohnt bei Dieter Kaiser Tel. 09193 7491

Osterkerze 2026
Wir bedanken uns herzlich bei Anna Schwab aus Oberscheinfeld für die Gestaltung der Osterkerze 2026 passend zur Jahreslosung „Siehe ich mache alles neu“.
Sie ist bereits angekommen und erwartet nun wie wir – das Osterfest.

Osternacht mit Osterfrühstück
Am Ostersonntag, den 5. April laden wir um 6.00 Uhr nach Höchstadt in die Christuskirche ein. Wir beginnen auf der Wiese hinter der Kirche am Osterfeuer, das die Pfadfinder schüren. Gemeinsam ziehen wir in die Kirche ein, feiern die Auferstehung Jesu, erinnern uns dankbar an unsere Taufe und feiern das Abendmahl.

Grafik: Pfeiffer

Anschließend findet das Osterfrühstück im Gemeindesaal statt.
Herzliche Einladung!

Veränderungen im Kirchenvorstand
Vertrauensperson des Kirchenvorstandes ist Brigitte Paulus und die Stellvertreterin ist Daniela Prochnau-Schmitt. Im Februar ist Carolin Beßler vom Amt des Kirchenvorstandes aus persönlichen Gründen zurückgetreten. Wir danken ihr herzlich für ihren engagierten Einsatz für die Kirchengemeinde. Wer nun in diesem Amt nachfolgt lag zum Redaktionsschluss noch nicht fest.

So funktioniert die Bankheizung nach der Renovierung.
Eine Stunde vor Gottesdienstbeginn werden die Bankheizungen im Kirchenschiff unten und 1. Empore unter der Orgel eingeschaltet und bleiben es auch bis zum Gottesdienstende.
Die Süd– und Nordseite der 1. und 2. Empore werden mit Beginn des Gottesdienstes im 10 Minutentakt ein und ausgeschaltet. Dies ist nötig, da die Absicherung seitens des Energieversorgers nicht den Dauerbetrieb aller Bankheizungen erlaubt.
Leider wurden noch Fehler beim Anschluss der Bankheizungen festgestellt. Die Elektrofirma hat verschiedene Bankreihen in Reihe geschaltet, was zur Folge hat, das die Heizungen nur Handwarm werden. Die entsprechenden Bänke werden gekennzeichnet. Wann das „Umklemmen“ gemacht werden kann steht noch nicht fest.

Tag	Datum	Sonntag bzw. Feiertag	Uhr-zeit	Gottesdienstform	Liturg
So	08.03.26	Okuli	09:00	Gottesdienst glz. Kigo	Pfr. Eyselein
Sa	14.03.26		11:00	Taufe Max Stark	Pfr. Kleinlein
So	15.03.26	Laetare	09:00	Gottesdienst	Pfrin. Schnupp
So	22.03.26	Judica	09:00	Gottesdienst glz. Kigo	Pfrin. Schnupp
So	29.03.26	Palmarum	09:00	Gottesdienst	Pfr. Eyselein
Do	02.04.26	Gründonners-tag	18:00	Gottesdienst m. B + AM	Pfr. Eyselein
Fr	03.04.26	Karfreitag	10.15	Godi mit B + AM in der Christuskirche Höchstadt	Pfrin. Schnupp
			15:00	Andacht mit B+AM in St. Oswald Lonnerstadt zur Todesstunde des HERRN **mit Flötenkreis**	Pfrin. Schnupp
So	05.04.26	Ostern	06:00	Osternacht mit anschl. Osterfrühstück Christus-kirche	Pfr. Eyselein
So	05.04.26	Ostern I	08:20 08:45	Auferstehungsfeiern auf beiden Friedhöfen	Pfrin. Schnupp
			09:00	Festgottesdienst glz. Kigo	Pfrin. Schnupp

B = Beichte AM = Hl. Abendmahl Kigo = Kindergottesdienst

Tag	Datum	Sonntag bzw. Feiertag	Uhr-zeit	Gottesdienstform	Liturg
Mo	06.04.26	Ostern II	09:00	Gottesdienst	Pfrn. Barth
So	12.04.26	Quasimodoge-niti	09:00	Gottesdienst	Prädikant Sucker
So	19.04.26	Misericordias Domini	09:30	Goldene u. Diam. Kon-firm. glz. Kigo	Pfr. Schlenk
So	26.04.26	Jubilate Silber-ne. Konfirm.	09:00	Gottesdienst	Pfr. Eyselein
So	03.05.26	Kantate	09:00	Gottesdienst	Pfr. Eyselein
			10:30	Taufe Lina Wernecke	Pfrin. Karola Schürrle
So	10.05.26	Rogate	09:00	Gottesdienst glz. Kigo	Pfr. Schlenk
Do	14.05.26	Christi Him-melfahrt	10:00	Höchstadt am Keller-berg	Südregion
So	17.05.26	Exaudi	09:00	Gottesdienst	Pfrin. Schnupp
			10:30	Taufe Paul Ochs	Pfrin. Stein-bauer
So	24.05.26	Pfingsten I	09:00	Festgottesdienst glz. Kigo	Pfr. Eyselein
Mo	25.05.26	Pfingsten II	09:00	Gottesdienst	Tausch
So	31.05.26	Trinitatis	09:00	Gottesdienst	Pfrin. Schnupp
Do	04.06.26	Hagelfeiertag	09:00	Gottesdienst	Pfrin. Schnupp
So	07.06.26	1. So. n. Trin.	09:00	Gottesdienst	Pfr. Eyselein
So	14.06.26	2. So. n. Trin.	10:30	Gottesdienst 100 Jah-re Kindergarten	Pfr. Eyselein + Team
So	21.06.26	3. So. n. Trin.	09:00	Gottesdienst	Pfr. Eyselein
So	28.06.26	4. So. n. Trin.	09:00	Gottesdienst glz. Kigo	Prädikant Sucker
So	05.07.26	5. So. n. Trin.	09:00	Gottesdienst	Pfr. Eyselein
So	12.07.26	6. So. n. Trin.	09:00	Gottesdienst glz. Kigo	Pfr. Eyselein

B = Beichte AM = Hl. Abendmahl Kigo = Kindergottesdienst

Für den Kindergottesdienst wird aus organisatorischen Gründen auch weiterhin eine Anmeldung gewünscht (WhatsApp-Gruppe oder im Pfarramt).

Kirchlich beerdigt wurden

Lorenz Köstner aus Fetzelhofen, 90 Jahre
Rudolf Teufel aus Mailach, 73 Jahre
Herbert Neuber aus Ailsbach, 97 Jahre
Kunigunda Thoma geb. Schatz aus Lonnerstadt, 79 Jahre
Ottmar Wenten aus Lonnerstadt, 69 Jahre
Margareta Tischner geb. Paulus aus Lonnerstadt, 78 Jahre
Erna Blankenbühler geb. Sichelstiel aus Lonnerstadt, 80 Jahre
Ernst Paulus aus Lonnerstadt, 74 Jahre
Gerhard Raber aus Lappach, 84 Jahre in Höchstadt
Frieda (genannt Erna) Zink geb. Sapper aus Ailsbach, 87 Jahre

Aufstellung der Urnen
während des Trauergottesdienstes in der Kirche möglich

Der Kirchenvorstand hat sich zustimmend mit dieser Frage beschäftigt. Normalerweise wird eine Urne auch in Zukunft in der Aussegnungshalle stehen. Aber auf Wunsch der Familie kann die Urne auch in der Kirche aufgestellt werden. Das Kondolenzbuch bleibt am bisherigen Ort.
Der Kirchenvorstand wünscht dabei, dass die Trauerfeiern einheitlich gestaltet werden, d.h. wenn die Urne in der Kirche steht, dann von Anfang an und ohne Einzug mit Urne.

Evang.-Luth. Pfarramt Marktplatz 13 91475 Lonnerstadt Tel: 09193 5179 pfarramt.lonnerstadt@elkb.de www.lonnerstadt-evangelisch.de Bankverbindung Gabenkonto: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Lonnerstadt IBAN: DE69 7635 0000 0430 8232 86	Vakanzvertretung: Pfarrer Klaus Eyselein Tel: 0151 62567381 Pfarramtssekretärin Irene Hertlein Bürozeiten: Dienstag 09:00 – 12:00 Donnerstag 17:00 – 19:00 Freitag 09:00 – 12:00 und nach Vereinbarung Mesnerin Elisabeth Blankenbühler Tel: 09193 7681

Herausgeber	Evang.-Luth. Pfarramt Lonnerstadt
Redaktion	Pfarrer Klaus Eyselein u. Pfarramtssekretärin Irene Hertlein
Bildnachweis	privat
Redaktionsschluss f. d. nächste Ausgabe: 16.06.2026	
Druck	Gemeindebriefdruckerei.de Auflage 1.260

Kindergottesdienst-team			nach Ver-einbarung	Andrea Litz, Denise Schmidt, Simone Seubert, Anja Seubert, Manuela Thoma, Stefa-nie Neudörfer, Sabine Popp, Marion Kräupl, Silvia Ochs, Mirjam Born, Brendel Sophie
Posaunenchor	Do	19:30	wöchentl.	Doris Hack, Leiterin 09193 4583 Thomas Schindler, Ob-mann 0175 5500799
Diakonie-Café	Do	14:00	letzter Do. im Monat	Karl Kaiser 09193 8751
Senioren	Do	14:00	monatl.	Pfrin. Dr. Schnupp Dieter Kaiser Brigitte Gallinski
Frauengruppe	Di	19:00	monatl.	Irene Hertlein
Bücherei	Do So	16:00 10:00	wöchentl. wöchentl.	Gerlinde Heubeck

Martin-Luther-Kindertages-stätte	Goethe-str. 11	Leiterin Katja Irgang; stellvertr. Leiterin Eliza-beth Fritsch	Tel: 09193 1460 kita.lonnerstadt@elkb.de www.martin-luther-kindertagesstaette.de
Diakonieverein Lonnerstadt e. V.		Silke Raber 1. Vorsitzende	Tel.: 09193 696125 info@diakonie-lonnerstadt.de www.diakonie-lonnerstadt.de
Diakoniestation Steigerwald	Kirchplatz 1 96152 Burghaslach	Pflegedienst-leitung: Ina Burgard	Tel: 09552 9307810 burgard.ina@dw-nea.de
Dorfhelferinnen-station	über Maschi-nenring	Regnitz-Franken	Tel: 09135 7366690

Eine **ganze Seite** Platz **(nicht weniger)** für diese Anzeige einplanen! Wird von GBD gegen eine **hoch aufgelöste Datei** ausgetauscht.

Foto: Eshan Pallaman/Diakonie Katastrophenhilfe

Humanitäre Hilfe im Sudan – Leben retten und Überleben sichern

Evangelische Bank
IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02
Stichwort: Sudan-Krise
diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/sudan-krise

Mitglied der actalliance

Diakonie Katastrophenhilfe